

SPÄTE EINSICHT SIEHT ANDERS AUS

Beim 4,75-Stunden-Marathon der 6. Herren am Sonntag gegen Allianz gab es fast nur 5-Satz Spiele. Dazu Stefan Molsner: "Ist doch gut, das sind meine Lieblingssätze - ich hab selbst alle 4 Spiele im 5. gespielt, 2 x gewonnen, 2 x verloren was will man mehr?" Darauf ein Mannschaftsspieler: "Alles gewinnen?!" Molsner darauf: "Ach, das wird überbewertet!"

Eingetragen am: 09.11.2013

Stuttgarter Jungs

Bei der Fahrt aus dem Stuttgarter Talkessel zum Auswärtsspiel unterhalten sich die Jungs der 1. Jungen U18 über die schöne Lage der Häuser auf Halbhöhenlage. Hugo Lopes Teixeira dazu: „Von hier hat meinen einen hammer Panamera Blick“

Eingetragen am: 30.10.2013

TT- Nachwuchs

Zwei Mannschaftskollegen von Alexander Frank unterhalten sich über den nahenden Nachwuchs von Bebbo:

- Das wird ein sehr guter TT- Stichtag!
- Ja, da stimmte einfach alles! Das wird ne maschine. Die Topspins, der Körper, der Kopf, alles!
- Ja, die Aufschläge sollte die "Bebba" aber besser von Denise erben...

Eingetragen am: 20.10.2013

SO WICHTIG BIST DU!

Oli Zitnansky drückt seine Wertschätzung für Stefan Molsner, seinen Ex-Doppelpartner so aus: Im Einzel bist du für das Team wichtig - im Doppel aber noch viel wichtiger, da kommst du nämlich nur jedes 2. mal an den Ball"

Eingetragen am: 15.09.2013

Jeder 2. Ball ein Treffer

Frisch aus dem Sommerurlaub geht's es für Andy Beyer direkt zum Freundschaftsspiel nach Offenburg. Vor seinem ersten Einzel stöhnt Andy: „Puh jetzt Einzel. Im Doppel musste ich wenigstens nur jeden zweiten Ball spielen.“ Thorsten Foege erwidert trocken: „Das ist keine große Umstellung für dich. Du spielst doch im Einzel auch nur jeden zweiten Ball.“

Eingetragen am: 02.09.2013

30,00 Euro!

In Russland muss man sich in Minibussen in den hinteren Sitzreihen nicht anschnallen. Somit vergaßen die russischen Gäste beim Jugendaustausch in Stuttgart regelmäßig ihre Sitzgurte anzulegen. Fahrer Dominik Hini wies sie immer wieder daraufhin, dass dieser Regelverstoß in Deutschland 30,00€ kostet und reichte den Unangegurteten immer wieder die symbolische

Hand zum Abkassieren des Geldes. Nach dem Ausflug zu Rittersport kam es zu einem lustigen Zwischenfall: Misha wollte Dominik ein paar seiner Schokoeinkäufe anbieten. Der Fahrer lehnte zunächst dankend ab. Als er sah, dass der russische Junge nicht angegurtet war, streckte er doch die Hand nach hinten: „30 Euro“! Misha drückte ihm dafür eine ordentliche Portion Rittersporttafeln in die Hand;)

Eingetragen am: 10.07.2013

ENDLICH 16!

Mit einer gehörigen Portion Stolz in der Stimme bestellt Gabriel Gaa in einer Bar in Österreich an seinem 16. Geburtstag sein erstes legales Bier. Dazu zückt er seinen Personalausweis, reicht ihn wie selbstverständlich dem Barkeeper entgegen und will wissen, was ihm der Kellner zusätzlich gegen eine leichte Erkältung empfehlen kann. Dessen Antwort: „Is mia scheiß egol wie alt du bist. Gegen Hoalsweh koan i dia an Schnaps empfehln.“ Gabriel schaut verdutzt und versteht die Welt nicht mehr.

Eingetragen am: 16.06.2013

Vorsicht Mithörer

Dome und Andy sitzen bei den Hochschulmeisterschaften in Freiburg in der Sonne. Per whats app chat "djk rulez" erkundigt sich Nico Schlag nach den ersten Ergebnissen. Dome sagt zu Andy flapsig: "Schreib: 3:0 gegen gegen Flemming (2. Bundesliga) gewonnen!" Und lacht los. Andy grinst und weist Dome dezent darauf hin, dass Alexander Flemming direkt hinter ihm sitzt

Eingetragen am: 16.06.2013

dreimal vergewaltigt

Die Feier im Vereinsheim in der grünen Höhenlage der Marienburg war sehr schön - der steile Weg dorthin und von dort aber manchen etwas lästig. So gab es diverse Anfragen an Autobesitzer: "Kannst du mich unten abholen, fährst du mich zur Haltestelle, kannst du mich schnell mal heimfahren?" Man kann aber durchaus auch laufen. Wenigstens solange es hell ist. Denn Jannik zumindest schien das nach 23 Uhr wirklich unzumutbar: "Bis ich unten bin, werde ich dreimal vergewaltigt!"

Eingetragen am: 16.06.2013

Nö, deine

Gabriel kam am Samstag zu spät und mit einem verdächtigen Fleck auf dem Hals in die Berger Halle zum Kuno-Walter-Turnier. Fragt Christos: "Was ist das? War das deine Freundin?" Antwort: "Ne, -- deine!"

Eingetragen am: 10.06.2013

Was sonst?

Die lange Fahrt nach Wehr zu den BaWü Mannschaftsmeisterschaften kam manchen vor wie eine Reise an das Ende der Welt: Immer tiefere Täler und Schluchten, bewaldet, eng, dunkel, einsam. Frage im Auto: "Was macht man nur, wenn man hier lebt?" Antwort Mario: "Ich würde jeden Tag trainieren!"

Eingetragen am: 26.05.2013

Gute Investition

Radovan Kolarski fragt Jugendleiter Dominik Hini beim Turnier in Blaustein: Hey Dome, kannst du mir ein bisschen Geld leihen? - Hast du kein Geld mehr? Nein, alles hier drin (Radovan streichelt sich genüsslich über den Bauch)

Eingetragen am: 26.05.2013

Trainingsverrückt II

In der Halbzeitpause des Fussball- Championsleague Finals zwischen Bayern und Dortmund, das in der Blausteiner Sporthalle gezeigt wird, legen Sen Wang und Radovan Kolarski eine kurze Trainingseinheit ein und verschlafen den Wiederanpiff. Als es gerade den Elfmeter für Dortmund gibt, kommt Sen völlig losgelöst auf Mario und Dome zugestürmt, die gebannt dem Fußballspiel folgen: „Hey Jungs, das war unglaublich, ein 4 Minuten Ballwechsel zwischen mir und Radovan, das müsst ihr euch reinziehen.“

Eingetragen am: 26.05.2013

Andere Probleme

Nach 12- stündigem Wettkampftag beim Turnier in Blaustein fragt Teilnehmer Sen Wang Dominik Hini auf der Rückfahrt, wann denn mit der Rückkehr in Stuttgart zu rechnen ist, Antwort: Erst spät, Reaktion von Sen: „Shit“, Kommentar vom Fahrer: Ja scheiße, morgen geht's wieder früh raus“, Sens Antwort: „Nein das ist nicht so schlimm, ich muss heute Nacht noch 60 Liegestützen machen, sonst halte ich meinen Trainingsplan nicht ein.“

Eingetragen am: 26.05.2013

Langfristige Planung

Mario Scheible erzählt Ferry Kapic auf der Fahrt zum Turnier nach Blaustein seine Planung der kommenden Sommerferien: „Ich muss zum Glück nicht mit meinen Eltern in den Urlaub, d.h. ich kann die ersten 3 Ferienwochen auf Lehrgänge gehen und die letzten drei Wochen ins Sportbundtraining.“ Ferrys hakt nach: „Und wann legst du mal eine Pause ein?“ Mario ohne nachzudenken: „2014 im August, wenn meine Ausbildung beginnt.“

Eingetragen am: 21.05.2013

TRAININGSVERRÜCKT

Als die Sportbundler vom 4tägigen Pfingstausflug aus Kassel nach Stuttgart zurückkehren und am Pfingstmontagabend an der Berger Halle vorbeifahren, fragt Christos Vasiouris Sen Wang mehr ironisch als ernst: „Und Sen, noch Bock auf eine Trainingseinheit?“ Dessen ernstgemeinte, traurige Antwort: „Nein geht leider nicht, Halle ist zu.“

Eingetragen am: 28.04.2013

Falsch gedacht (aber halb so schlimm)

Beim Turnier in Neuffen scheidet Hugo Lopes Teixeira (1635 TTR) im Halbfinale der Jungen U18 Konkurrenz mit 1:3 gegen Andy Schmid (1773 TTR) aus. Sein Kommentar zum Spiel: „Zum Glück habe ich einen Satz gewonnen, dann gibt es nicht ganz so viel TTR- Minus.“

Eingetragen am: 28.04.2013

Hobby- Sportler

Bei der DJK Klausurtagung duellieren sich Dominik Hini und Julian Martucci am Tischkicker: Als Julian bereits nach wenigen Sekunden zurückliegt, kommentiert er das Spiel folgendermaßen: „Man merkt, dass ich eine Weile keinen Sport gemacht habe.“

Eingetragen am: 27.03.2013

OHREN AUF!

Manfred Grumbach, ex TSP-Deutschlandchef, trifft Stefan Molsner im Sensapolis, einem Indoor-Freizeitpark. "Ich arbeite mit Schwer ERZIEHBAREN", erklärt Molsner flapsig. Grumbach kontert: "was ist schwer mit TIBHAR?"

Eingetragen am: 11.03.2013

Materialmangel - Glück gehabt!

Die 7. Herren spielt beim MTV Stuttgart, es wird auf drei Tischen gespielt. Thomas Walter hat seinen Schläger beim letzten Balleimer-Training in der Berger-Halle liegen lassen, Sportbunds Team hat somit nur 5 Schläger dabei. Dann die Rettung in letzter Not: Der MTV spielt nur zu fünft, somit werden zum Auftakt nicht drei Doppel zeitgleich gespielt, Thomas kann sich vom spielfreien Doppel 3 einen Schläger leihen ...

Eingetragen am: 28.02.2013

DAS ERGIBT SINN!

Stefan Molsner sieht die Mutter von Hassan Hosseini. "Oh sind sie verletzt? fragt er, als er am Ohr etwas rotes erblickt. "Nein, das ist mein handy, gehalten von meinem Kopftuch - dafür ist es gut!"

Eingetragen am: 10.02.2013

Krasse Wochenendplanung

Sen Wang erklärt beim Heimspieltag: "Ich gehe heute Abend erst um 3 Uhr schlafen!" Als die Frage kommt, was er denn bis dahin macht, antwortet er ohne zu zögern: "wahrscheinlich pennen!"

Eingetragen am: 04.02.2013

Trainingsplanung des Routiniers

Nach dem Auswärtssieg der 7. Herren in Birkach (9:7) antwortet Guido Riegger (79 Jahre) auf die Frage nach dem nächsten Trainingstermin: "Morgen früh gehts weiter. Mein Bruder hat einen alten Backstubenraum, da steht ein Platte. Jeden Samstag und Dienstag trainieren da von 10 bis 1 meine Brüder, die sind 87, 85 und 75 Jahre alt. Ich werde dieses Jahr 80. Der mit 87 sieht nicht mehr jeden Ball, aber sonst geht's noch gut mit dem Spielen!"

Eingetragen am: 04.02.2013

Taktik des Routiniers

Guido Riegger (79 Jahre) erklärt seine Leistungssteigerung nach dem Spiel gegen Birkach (das erste Einzel hatte er mit 9 im 5. Satz verloren, das zweite mit 8 im 5. gewonnen): "Ich habe meinen Schläger gewechselt, den schnelleren genommen, damit konnte ich härter angreifen."

Eingetragen am: 29.01.2013

Präsident von China

Spielbegrüßung Regionalliga in Neckarsulm: Sportbunds Spitzenspieler wird als "Hu Hao" ausgerufen. Nach Spielende korrigiert Mu Hao nur kurz und trocken: "'Hu', das ist der Präsident von China, 'Hao', das bin ich!" [Anmerkung: Der chinesische Staatspräsident heißt Hu Jintao.]

Eingetragen am: 28.01.2013

Langzeit Urlauber

Beim Regionalliga- Auswärtsspiel fragt unser treuer Schiri Wolfram Auch Nico Schlag, der ein halbs Jahr in den USA weilte und als Fan dabei ist: "Du warst eine Weile weg, du warst im Urlaub oder?"

Eingetragen am: 21.11.2012

Gourmet- Koch

Bernhardt Wetzels und Dominik Hini unterhalten sich über das Studentenleben. Bernhard: „Seit ich alleine wohne, koche ich auch.“ Dominik: Was denn? Tiefkühlpizza? Bernhard: „Ne keine Menüs, nur einfache Sachen...“

Eingetragen am: 21.11.2012

Kreisliga Wahnsinn

Während des Herren 5 Auswärtsspiels in Botnang beklagt sich Dominik Hini: „Die Auswärtsspiele unter Woche sind einfach krass.“ Trockene Antwort von Teamkollege Stanko Vuleta: „Hast recht, aber wir sind noch jung, wir müssen halt auch mal was verrücktes machen.“

Eingetragen am: 21.11.2012

Man wird alt – Teil 1

Dominik Hini berichtet seinen Teamkameraden der 5. Herren beim Auswärtsspiel in Botnang erstaunt, dass ihn die dortigen Jugendspieler auf 38 Jahre geschätzt haben. Stanko Hini ist neugierig, will es selbst wissen und geht zu den Jugendlichen. Als er zurückkommt, ist er überrascht, aber glücklich: „Ich bin 20, pervers“.

Eingetragen am: 21.11.2012

Man wird alt – Teil 2

Beim selben Auswärtsspiel hört Andy Schenk die taktischen Hinweise seiner Doppelgegner: „Ihr müsst den Jungen laufen lassen.“ Er berichtet es seinem Doppelpartner Dominik Hini, der dazu: „Damit bist wohl du gemeint.“

Eingetragen am: 21.11.2012

Die Jugend von heute – Teil 1

Ein 16 Jähriger Sportbund- Jugendlicher, der unbekannt bleiben will, fragt Jugendleiter und Geographiestudent Dominik Hini beim Herren 1 Heimspiel gegen den ESV Weil, ob die Nr. 3 der Gäste aus Peru oder Paraguay kommt. Antwort: „Peru, aber ist doch egal, du weißt doch weder wo das eine noch das andere liegt!“ Dazu der Jugendliche: „Peru liegt in Asien, Paraguay glaub auch.“

Eingetragen am: 21.11.2012

Die Jugend von heute – Teil 2

Dieselben Sportbundler kommen daraufhin auf die Nationalität der anderen Spieler von Weil zu sprechen, die alle aus der Ukraine stammen: Dominik: „Liegt die Ukraine in Nord- oder Südeuropa?“ Antwort: „Haha verarsch mich nicht, das liegt in Westeuropa.“

Eingetragen am: 24.09.2012

KOMMT EIN LAUGEN GEFLOGEN ...

Amar Kitovica zieht den Kopf ein und schnellt reflexartig mit der rechten Hand nach vorne. Dann hät er ein Laugebrötchen in der Hand und lacht. Der Bäcker ist auf der anderen Seite und Amar war gar nicht dort. Stefan Molsner war Brötchen holen, sah Amar zufällig und

entschied ihm spontan ein Laugenbrötchen durch die Luft zum Frühstück zukommen zu lassen.

Eingetragen am: 01.07.2012

Detektiv UND MÜLLSCHNÜFFLER

Ex-FSj-ler Steffen Neumann war bei einer Aktion von "Futuresport" für uns aktiv. Doch bevor er die beiden Minitische betreute und Flyer für die Feriensportwoche verteilen konnte, musste er diese erst im SpOrt abholen. Die Flyer befanden sich jedoch nicht, wie mit SKJ-Geschäftsführer Michel Bulach vereinbart, in der Tiefgarage, sondern im Müllkontainer, wo sie der Hausmeister entsorgt hatte. Erst nach mühevolem Zusammensammeln im Müll konnte die Aktion gestartet werden.

Eingetragen am: 22.06.2012

Attraktiv

Fitness-Trainer **Torsten Schmeckenbecher (Sport-Codex)** ist nach dem Fitness-Training am Mittwoch-Abend in der Berger-Halle voller Vorfreude: "Am Samstag früh um 8:00 Uhr habe ich einen Termin reinbekommen, den konnte ich mir auch am frühen Morgen nicht entgehen lassen." Rückfrage: "Torsten, wen machst Du denn da fit?" Torsten: "Das ist ein Kurs mit 40 Krankenschwestern, die ich trainiere."

Eingetragen am: 12.06.2012

Sehr wichtig

Timo Beyer (8 Jahre jung) wird vom Trainer gefragt, ob er noch für eine Runde Balleimer Zeit hat. Der schaut fragend Richtung Empore der Berger-Halle, dort wartet Mutter Jana. "Ich muss heute eigentlich pünktlich sein." Der Trainer hakt nach: "Noch einen Durchgang, 5 Minuten?" Timo überlegt, setzt Prioritäten: "ok, für Tischtennis hat man immer Zeit."

Eingetragen am: 21.05.2012

Auffallend

Peter Foehl, mit dem Sportbund Deutscher Jugend U18-Meister, spielt jetzt an seinem Studienort Tischtennis beim RSV Braunschweig. Deren 1. Herren war am Donnerstag bei den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsspielklassen Gegner unserer 2. Herren. Einer der Spieler Braunschweigs über den neuen Vereinskollegen Peter Foehl nicht ganz ernst gemeint: "Wir mussten ihn für unsere 3. Mannschaft unter Vertrag nehmen, er fällt halt ab und zu durch verbale Entgleisungen auf."

Eingetragen am: 19.05.2012

100%ige Gewinnchance

Mario Scheible und Nico Schlag sind vor 5 Minuten im Doppel-Viertelfinale beim Turnier in Süssen ausgeschieden, der Turnierleiter kündigt die Halbfinalpaarungen an. Kommentar von

Mario: "Mann, die zwei Doppel an der einen Platte sind ja bockstark, ich geh jede Wette ein, dass eines davon ins Finale kommt". Nico amüsiert: "die Wette haste gewonnen!"

Eingetragen am: 19.05.2012

Die Welt ist einfach ungerecht

Turnier in Süssen: Hugo Lopes-Teixeira nimmt an drei verschiedenen Konkurrenzen teil, gewinnt dreimal Gold. Beim Gang zum Auto hat er Schwierigkeiten, alle gewonnenen Plaketten und Sachpreise auf einmal zu transportieren. Mario Scheible etwas neidisch: "Mensch Hugo, die Welt ist echt ungerecht! An einem einzigen Tag hast du jetzt mehr beim Tischtennis gewonnen als ich in meinem ganzen Leben!"

Eingetragen am: 14.05.2012

Groß oder klein?

50 Jahre-Jubiläum als Abteilungsleiter der SpVgg Neuwirtshaus für Rolf Groß. Mitspieler Klaus Schmid erinnert sich: "Vor einigen Jahren spielte Rolf mit seinem Sohn Thomas Doppel gegen Eichenkreuz. Die Paarung hieß also Groß/Groß gegen Klein/Klein. Aber die Namen stimmten nicht, denn Klein/Klein waren ein Kopf größer als Groß/Groß."

Eingetragen am: 08.04.2012

LANG LANG ISTS HER ...

Oliver Möller zu Bernhard Kull, den er bei SB-Zweitligaheimspiel gegen Seligenstadt trifft: "Bernhard, lang nicht gesehen, was macht dein Kleiner?" "Der ist gar nicht mehr so klein, er ist mittlerweile 25 Jahre alt!"

Eingetragen am: 01.02.2012

Darf man dazu nochmal...

Mario Scheible und Dominik Hini unterhalten sich vor der Bezirks- Quali- Rangliste der Jugend über deren Teilnehmer. Mario fachmännisch: „Der Marcel ist bockstark, der hat gegen Binder 0:3 verloren. Gegen den Binder hab ich auch 0:3 verloren.“ Dominik runzelt die Stirn und reicht Mario die symbolische Hand.

Eingetragen am: 01.02.2012

Neue Regel

Bei der Bezirks-Quali Rangliste der Jugend wird Betreuer Dominik Hini Zeuge eines kuriosen Matches: Jakov Breit (Jg. 2002) und Jakob Holowitz (Jg. 2006) stehen sich in ihrem ersten Turniereinsatz gegenüber. Jakob lost die Angabe aus, Jakov beginnt mit dem Aufschlag und macht den Punkt. Anschließend wiederholt sich das Ganze: Jakob lost die Angabe aus, Jakov beginnt mit dem Aufschlag und macht den Punkt. So geht es weiter bis der Satz 11:0 endet. Bevor die Beiden mit dem zweiten Satz starten, klärt sie Dominik auf, Jakovs Reaktion: „Ich wusste, dass wir irgendwas falsch machen!“

Eingetragen am: 01.02.2012

Im Spiel- Rausch

Nikolas Kaiser beendete die Bezirks-Quali Rangliste der Jugend mit 7:1 Spielen und hat ein paar Fragen an die Turnierleitung: Nikolas: „Bin ich weiter?“ Dominik: „Ja, du bist Zweiter in deiner Gruppe und damit qualifiziert.“ Nikolas: „Wann geht's weiter?“ Dominik: „Erst im März“ Nikolas schaut verdutzt, darauf Dominik reaktionsschnell: „Ja, am besten du schlägst ein Zelt vor der Halle auf und wartest, bis es weitergeht.“ Für einen Moment hält Nikolas inne, verschwindet dann aber mit einem zufriedenen Lächeln.

Eingetragen am: 01.02.2012

Beschränkte Orientierung

Jugendsprecher Mario erkundigt sich bei Jugendleiter Dominik wo das Treffen der DJK Sportjugend Ende der Woche stattfindet. Dessen Antwort: „18 Uhr in der Jugendherberge Haußmannstraße, Haltestelle Eugensplatz.“ Marios Antwort: „Wie weit ist das von Stuttgart weg?“

Eingetragen am: 29.01.2012

Zu früh gefreut

Andy Schenk und Dominik Hini verlieren den ersten Satz ihres Doppels gegen Mühlhausen 6:11. Im zweiten Satz gehen sie nach 2 Aufschlägen von Dominik mit 2:0 in Führung. Daraufhin sagt dieser zu seinem Doppelpartner: „Scheiße man, das ist die bessere Paarung, so hätten wir im 1. Satz spielen sollen.“ Andy rollt die Augen und erwidert: „Spiel!“ Die nächsten 9 Punkte gehen an die Mühlhausener und der Satz endet 6:11...

Eingetragen am: 19.11.2011

Seltsames Spielsystem

Mario Scheible wird vor dem Herren 1 Spiel gegen Grünwettersbach nach seinem Tipp beim TT-Toto gefragt. Seine Antwort: "Wir verlieren 3:9. Am Anfang kommt ein Doppel, Hao gewinnt ein Einzel und das Schlussspiel gewinnen wir auch!"

Eingetragen am: 19.11.2011

Hoch professionell

"Hier ist der Parkplatz!" Wolfram Auch winkt heftig gestikulierend auf dem Parkplatz vor der tus-Halle. Die Spieler der 7. Herren fahren mit dem Auto zum Kreisklasse B-Spiel, werden aber von "Parkplatzwächter" Wolfram eingewiesen wie Bundesligaprofis. Das Spiel endet dann 8:8 nach 7:3-Führung. An der professionellen Spielvorbereitung durch Wolfram, der im übrigen alle Spiele zählte, kann es nicht gelegen haben ...

Eingetragen am: 05.09.2011

FEHLINFORMATION!

Thomas Walter wundert sich: "als ich auf die Seite unseres Werbepartners „Stetter-Auktionshaus“ klickte, hat die Firewall des SpOrt Stuttgart folgende Rückmeldung gegeben: Die Seite, zu der Sie wechseln möchten, wurde als "böartig" kategorisiert."

Eingetragen am: 18.06.2011

DIE ROSAROTE BRILLE

Dieter Klemann über die nicht immer objektiven Berichte über die Deutschen Spieler auf der DTTB-Seite: "Die Menschheit wird verarscht! Über das Abschneiden der Deutschen Damen bei der WM 2008 las ich auf der Seite; versöhnlicher Abschluss der Damen gegen Hongkong. Nachdem man zuvor gegen Polen und Rumänien je 0:3 verloren hatte, trat das bereits qualifizierte Team aus Hongkong mit ihren Ersatzspielerinnen an. Wie das Spiel ausging? Nun, das DTTB Team gewann - einen Satz, das Spiel endete 0:3 und 1:9 Sätze."

Eingetragen am: 08.05.2011

MIT 90 HAT MAN NOCH TRÄUME

Berthold Mandalka, der dieses Jahr 88 Jahre alt wird, ist von den Jungen U15 bei den Württ. Mannschaftsmeisterschaften begeistert. "Wenn das so ist, steig ich mit 90 wieder voll ins Training ein!"

Eingetragen am: 27.04.2011

GUT KOMBINIERT!

FSJ-ler Nico Wellm fährt seinen Boss Stefan Molsner ins Geschäft. Der redet die ganze Zeit, was zu tun ist. "Nico, du solltest dir einen Stift und nen Block ins Auto legen, beim Autofahren kommen mir die besten Ideen." Nico lacht: "deshalb so selten - du hast leider kein Auto!"

Eingetragen am: 25.04.2011

MEHR WIE DAMALS

Ex-Sportbundler Meron Linder arbeitet in Singapur. Zuletzt traf er Ex-Sportbundler Alex Schwämmle. Er hat bereits 3 x mit ihm Tischtennis gespielt - und damit deutlich mehr als in den letzten Jahren beim Sportbund.

Eingetragen am: 25.04.2011

Prioritäten setzen - es eilt!

Betreuer Thomas Walter wundert sich über die leichtfüßige Beinarbeit von Dennis Kleinbeckes im Halbfinale des Turniers in Neumarkt: "So schnell hast Du zwischen den Ballwechseln noch nie den Ball geholt." Dennis' plausible Begründung: "Ja ich musste schnell

machen, ich hatte davor angefangen, meine Gulaschsuppe zu essen, die wäre sonst kalt geworden ..."

Eingetragen am: 14.03.2011

NICHT JUGENDFREI

Buchhalterin Hannelore Eckl wundert sich nicht schlecht über einen vermeintlichen neuen Sponsor, einen sex-Artikelhändler. "Noppen-Spezial, was soll das sein?" Andreas Escher klärt auf: nein, das ist doch der Noppenlehrgang mit Dennis Wiese und Christian Back!"

Eingetragen am: 07.03.2011

So grazil ...

Sehr beeindruckt vom grazilen Körperbau **Hao Mus** schien der Hallensprecher bei den Deutschen Meisterschaften in Bamberg. Jedenfalls rief er unter lautstarkem Gelächter von gut 2.000 Zuschauern Sportbunds Nummer eins beim 3. Aufruf im Doppel so an den Tisch: "Letzter Aufruf für die beiden Damen Hao Mu/Lei Yang."

Eingetragen am: 05.03.2011

Seltsame Methoden...

Nach einem umkämpften Auswärtsspiel in Plieningen diskutiert die 6. Herrenmannschaft die Verstärkung vieler Mannschaften in der Kreisliga durch Spieler aus höher spielenden Teams. Mannschaftsführer Sascha Obradovic: „Die holen sich alle einen runter!“ Teamkollege Jan Bliefernicht pflichtet ihm bei: „Ja wir sogar 3mal!“

Eingetragen am: 30.01.2011

SPORTBUND FAMILIE MIT NEUEM WOHNZIMMER

Miro Blagojevic, Stefan Molsner und Anita Lim arbeiten am Sonntag morgen für den Jugendförderverein an der Theke in der Halle Nord. Zuerst kommt Carsten Seelinger (SV Sillenbuch) und meint zu Miro: "Das ist wohl dein zuhause?". Gut 10 Minuten später kommt Oliver Seng (SpVgg Feuerbach) an die Theke. "Anita, ist die Halle dein zuhause?" Da kommt auch schon Wolfram Auch (PSV Stuttgart) und sagt: "Hallo Stefan, wohnst du hier?"

Eingetragen am: 24.01.2011

MEHR ALS NUR DER KLEINE FINGER

FSJ-ler Nico Wellm zu seinen Aufgaben in den nächsten Tagen: "80% meiner Woche bin ich mit dem Sportbund beschäftigt". Stefan Molsner antwortet unbescheiden: "Was, und der Rest?" Nico Wellm "mit schlafen". Molsner fordert: "Das ist keine Ausrede, auch im Traum musst du dich als guter FSJ-ler mit uns beschäftigen!"

Eingetragen am: 14.12.2010

Euphorie sieht anders aus ...

2. Bundesliga, Sportbund - Mühlhausen - es steht 8:7, Schlussschuss, erster Satz 10:9 für Hao Mu/Behringer. Die beiden Sportbundler sind ausgespielt, doch Hao Mu knallt in aussichtsloser Lage einen Schuss des Mühlhausen-Duos mit einem parallelen Schuss genauso hart zurück in die äußerste Ecke - 11:9, Satzgewinn, die Halle tobt. Satzpause, Betreuer Thomas Walter will **Hao** aufmuntern und meint: "nochmal 10 solche Schüsse im 2. Satz". Doch Hao lässt sich darauf nicht ein, bewertet mehr als selbstkritisch: "Nein, nicht, ich habe in dem Satz fast nur Fehler gemacht."

Eingetragen am: 07.11.2010

NICO WELLM ELEKTRISIERT!

Stefan Molsner lobt Sportbunds FSJ-ler Nico Wellm: "Also er hilft viel und sogar beim Essen zubereiten nutze ich Nico Wellm." Jenny Klemann versteht nicht: "Wozu nutzt du Mikro Wellen?"

Eingetragen am: 21.10.2010

NEUE RADIOSENDER?!

"Auf der Fahrt zum Auswärtsspiel der ersten Herren will EX-Zahlschiedsrichter Wolfram Auch auch Fußball hören. Aus der Anlage im Auto erschallt jedoch nur Musik. Fast zweifelt er an ihr herum: "Wo läuft VfB? VfB, ich will Fußball hören, VfB! Was sind das für ein Sender, Track 1, Track 2? Warum kommt da kein Fußball?!"

Eingetragen am: 20.10.2010

Hobbyspieler!

Mike, Travis, Annica und Denise entschließen sich spontan einen Sonntagsausflug zum Top48 Bundesranglistenturnier nach Höchst zu machen um Mu Hao anzufeuern. Während dem Turnier unterhalten sich die Vier immer wieder über einige Spieler und in welchen Vereinen sie spielen. Annica witzelte: ich würde gern mal eine von denen abziehen! das wär echt toll! ;-)" "Guck.. und da hinten spielt die Alexandra Urban" erklärt Denise Annica (Damen 3). "Sie spielt mit Hao's Frau in der Mannschaft." "Hausfrauen?" erkundigt sich Annica? "Ja, Hao's Frau." Annica schaut ganz verwirrt und möchte sich vergewissern "Sie spielt mit Hausfrauen?" Langsam bemerkt Denise das Missverständnis und klärt Annica auf "Ich meinte Hao's Frau! Also die Frau von Hao!" beide lachten sich kaputt und Annica scherzte: "Achso! wie schade.. und ich dachte, wenn Hausfrauen das können, dann kann ich das bestimmt auch!"

Eingetragen am: 19.10.2010

WIE EIN JUNGER HÜPFER!

Elmar Lipp geht in der Satzpause aus der Box, will sein Handtuch greifen. Er liegt 1:2 zurück und versteht die Welt nicht. "Alle Bälle gehen raus, mein Schläger spinnt heute - das versteh

ich nicht!" Auf der Bank liegt sein Schläger, den er eigentlich auch in der Hand hält. "Hä? - was ist das dann für ein Schläger, mit dem ich spiele?" Annica Glänzel erkennt ihren Schläger, den Elmar versehentlich vor dem Spiel an sich genommen hat. Elmar beginnt wie wild auf und ab zu hüpfen stampft mit den Füßen auf den Boden "Wiso gibts du mir deinen Schläger - eine Unverschämtheit!" (Anmerkung: Selbstverständlich gewinnt er das Spiel mit SEINEM Schläger noch sicher mit 3:2 und auch mit Annica verträgt er sich wieder!)

Eingetragen am: 19.10.2010

POLIZEIKONTROLLE!

"Was machen sie nachts um 21.00 Uhr auf dem Pragfriedhof und was haben sie in diesem Einkaufswagen?" wird Stefan Molsner von einer Polizeistreife angehalten. "Pfandflaschen bei Norma abgeben, das ist eine Abkürzung von der Halle Nord!"

Eingetragen am: 18.10.2010

Ein seltener Gast

Kristian Sakac läuft zum Punktspiel der 5. Herren in die Halle Nord ein. Thomas Walter begrüßt ihn: "Oh, ein seltener Gast, schön dass Du spielst." Darauf Kristian: "Ja, aber bei den Spielen werde ich jetzt dabei sein." Thomas: "Und wie ist es mit regelmäßigem Training?" Darauf Kristian: "Regelmäßig schon, nur die Abstände werden halt immer größer ..."

Eingetragen am: 08.09.2010

VERWECHSLUNG

"Die Info über den neuen Mannschaftsfürer geht an den Klassenleiter Pohl und Michael Gärtner". Darauf Benedikt Franz erstaunt: "ok, an Michael und an den Klassenleiter. wie heißt der denn und welche Polen brauchen diese Infos?"

Eingetragen am: 29.06.2010

ZU SCHNELL ODER ZU LANGSAM?!

Nico Wellm lernt schnell. Der neue FSJ-er, der diese Woche schon mal reinschnuppert, lauscht Stefan Molsner, der über einen Bericht in der Presse flucht." So viele Fehler - unglaublich. Also ich vertipp mich auch ab und zu, aber nur weil die Tastatur zu langsam ist." Kurz darauf stellt er einen Bericht ein. Steffen Neumann korrigiert einiges."Hab ich etwa einen Fehler gemacht,"fragt Molsner. Nico Wellm erklärt: "Nein, nein, nur ist deine Tastatur eindeutig oft zu langsam!"

Eingetragen am: 27.05.2010

SCHWÄBISCH ODER DOCH NICHT?

Elmar Lipp zeigt Andy Escher voller Stolz seinen Gartenteich. "Hast du auch Fische drin?" "Elmar antortet: "Koi" Andy verwundert: "Keine Fische?" Elmar: Nein nein, KOI hab ich." (Koi ist eine sehr teure japanische Zuchtform des Karpfens)

Eingetragen am: 27.05.2010

WER MIT WEM?

Ralf Winter, der in Doppel in der Bezirksklasse in der Rückrunde an der Seite von Dieter Klemann kein Doppel verlor, erreicht im Mixed bei den DJK-Bundesmeisterschaften mit dessen Frau Yevgeniya einen guten dritten Platz. Stefan Molsner kommentiert: "Das Doppel Winter / Klemann steht eben für Qualität!!"

Eingetragen am: 22.05.2010

2 FAST 2 COUNT

Nach Kerims Niederlage in der Endrunde des DJK Bundessportfestes kommentiert sein Gegner Kerims Leistung mit: "Er kann spielen, aber das Zählen muss er noch lernen." Kerims empörte Antwort: "Eh! Der hat mich so abgeschossen, ich bin mit dem Zählen gar nicht nachgekommen!"

Eingetragen am: 18.05.2010

LANG LANG ISTS HER ...

Neuzugang Andreas Escher fragt Elmar Lipp (73 Jahre) nach dessen Arbeit. Elmar antwortet: "Ich war 2. Bürgermeister von Cannstatt." "AH, als Cannstatt noch eine eigene Stadt war?" Elmar: "Nein, eine Mumie bin ich noch nicht". Anmerkung: Cannstatt wurde 1905 eingemeindet!

Eingetragen am: 16.05.2010

SCHEIß DEUTSCH!

Jasmin Leonberger: "Vielleicht ist Akku bei Ferry leer, ich konnte ihn nicht erreichen." Ihr Freund Christos Vasiouris freut sich: "Wieder Artikel vergessen!"

Eingetragen am: 09.05.2010

ALKOLOHOGISCH!

Oliver Zitnansky (Herren 6) kommt zur Halle Nord. Unterwegs sieht er einen Obdachlosen, der vor der Halle sitzt. Spontan bietet er ihm einen Saft und ein Brötchen an. Der Angesprochene antwortet: "Nein danke, aber meine Ernährung passt nicht zu der eines Sportlers - ich will und brauch nur Alkohol, das ist doch wohl klar!?"

Eingetragen am: 12.04.2010

"GEWICHTIGES ARGUMENT

"Weshalb kostet deine Feldenkraisstunde eigentlich deutlich weniger als meine?" überlegt Stefan Molsner, als er sich mit Maximilian Foehl auf dem Rückweg von von Christoph Görtz befindet. Max spekuliert: "Weil Christoph bei dir doppelt so viel Masse bewegen muss?!"

Eingetragen am: 05.04.2010

MÄNNER!

Die Nachricht über den Sportbund Nachwuchs hat bestimmt ein Mann eingestellt: Keine Angaben darüber, ob das Kind ein Mädchen oder ein Junge ist, wie es heißt, wie groß und schwer es ist, wem es ähnlich sieht , Geburtsdatum, -uhrzeit, -ort ...

Eingetragen am: 27.03.2010

GROBE ERKENNTNISS

Sportamtsleiter Günther Kuhnert ehrt Stuttgarts Meister. "Einige sind ja zum ersten Mal hier". Peter Foehl flüstert: "Ich wohl auch zum letzten Mal!"

Eingetragen am: 25.03.2010

BORN TO BE WILD!

Dauud Cheaib staunt nicht schlecht. Kaum will er am Friedrich-Eugens-Gymnasium ein Plakat zur Ankündigung des Schul-TT-Turniers nächsten Freitag anbringen, schon wird er von Lehrern angesprochen. "Das geht nicht - wildes Plakatieren ist nicht gestattet!"

Eingetragen am: 14.03.2010

WIE WAHR!

Zur geplanten Abschaffung der Relegationsspiele auf Verbands- und Bezirksebene kommentiert Dieter Klemann sarkastisch: Gut das diese Spiele abgeschafft werden. So kann das Tischtennis sein Mauerblümchendasein bewahren - zu viel Spannung und Abwechslung tut dieser Sportart schließlich nicht gut!"

Eingetragen am: 04.03.2010

SELBSTVERSTÄNDLICH

Hao Mu berichtet, dass er bei den Deutschen Meisterschaften am Wochenende in Trier mit Lei Yang (Grünwettersbach) Doppel spielt. Thomas Walter fragt: "Und dann heißt der neue Deutsche Meister Lei Yang/Hao Mu?" Darauf Hao Mu wie aus der Pistole geschossen: "Weiß ich!" Thomas Walter: "Bist Du sicher, dass Ihr Erster werdet?" Hao Mu: "Danke, nicht, ich weiß dass wir zusammen gemeldet sind."

Eingetragen am: 12.02.2010

VORSICHT RUTSCHGEFAHR!

Trainer Thomas Walter über den Zustand des Bodens in der Osteimer Halle, die im Sommer endgültig abgerissen werden soll: "Die Halle ist so rutschig, dass ich schon beim Zusehen im Training auf den Boden spucke, nur um nicht auszurutschen!"

Eingetragen am: 31.01.2010

WENIGSTENS EHRlich!

Simone Wenninger wird beim Spiel des Tabellenführers in Almersbach von einer Gastgeberin nach dem 7:7 verabschiedet: "Machts gut und viel Erfolg noch - so schnell werden wir uns ja nicht mehr wiedersehen!" "Simones spontane Antwort: Hoffentlich nicht!"

Eingetragen am: 29.01.2010

WER HÄTTE DAS GEDACHT?

Melanie Heilemann fordert Dieter Klemann im Training heraus, der sich gerade mit Michael Gärtner (Herren 7) und Annika Glänzel (Damen 3) große Schupfduelle geliefert hat. "Wo spielst du, auch Herren 7?" Dieter nimmt die Herausforderung an; gewinnt 3:0. Melanie ist hinterher verduzt und schüttelt fassungslos den Kopf: "Das hätt ich echt nicht gedacht!"

Eingetragen am: 14.12.2009

MEHR TEMPO!

Stefan Molsner schaut bei den Jungen U18 im Halbfinale der Baden-Württemberg-Meisterschaften zu. Ein Spieler ist ständig am herumjammern - bis Molsner vorschlägt: "Ich werfe ihm gleich ein Tempo zu!" Trainer Siegfried Schweiß hält ihn ab: "Nein, das könnte man auch falsch verstehen, so lam wie er sich bewegt!"

Eingetragen am: 08.12.2009

VORFREUDE!

Stefan Molsner und Steffen Neumann transportieren mini-Tische vom FEG-Schulfest. Molsner nimmt wie selbstverständlich den kleineren Tisch. "Wenn du mal Boss bist, darfst du auch den Kleineren nehmen". Steffen freut sich: "Ja, wenn der neue FSJ-ler im Sommer kommt, dann muss er bei den Schulfesten den großen Tisch schleppen!"

Eingetragen am: 28.11.2009

WHO IS WHO?

Elmar Lipp (73 Jahre) Herren 6, wundert sich über den Jugendersatzspieler Dennis Kleinbeckes (12 J.). "Wer ist das? Den hab ich noch nie gesehen!" Ein Teammitglied klärt auf: "Klar, wenn du ins Training kommst, liegt Dennis schon längst im Bett!"

Eingetragen am: 23.11.2009

KINDER, KINDER!

Robert Sega half gegen TBU 2 in der Bezirksliga aus. "Also das ist ja deutlich lauter wie im Kindergarten" kommentierte er das Verhalten seiner gut 10 Jahre jüngeren Mitspielern nicht ohne schmunzeln, nach den knappen Einzelniederlagen. Robert selbst hingegen blieb diesmal erstaunlich ruhig - er gewann ja auch in Doppel und Einzel.

Eingetragen am: 15.11.2009

ALLES GA?

Wolfgang Renz, der Vizepräsident Jugend: "Der dreifache GA ist stark!" "Wer ist das?" Na Gabriel GAa, wohnhaft in der GALvanistraße!"

Eingetragen am: 01.11.2009

PROFIS IN DER KREISLIGA

Beim Punktespiel der 5. Herren kommt Kristian Sakac gerade noch rechtzeitig zur Begrüßung in die Halle. Seine Begründung für die Verspätung: „Ich musste noch die Spinnweben in meinen TT- Schuhen entfernen!“

Eingetragen am: 14.10.2009

SOWOHL ALS AUCH

Stefan Molsner freut sich. Sein Nudelsalat ist nach dem Mittwochstraining heiß begehrt. "Schön, dass der deftige Salat noch ein paar Abnehmer gefunden hat". Siegfried Schweiß korrigiert: Zunehermer meinst du!"

Eingetragen am: 13.10.2009

DOPPELTE NIEDERLAGE

Lisa Epple fragt nach ihrer Niederlage im Mädchen U13-Finale bei den Stuttgarter Bezirksmeisterschaften Jugendleiter Dominik Hini enttäuscht: "Muss ich jetzt ein Spiel um Platz 2 machen?"

Eingetragen am: 03.10.2009

KNAPPE NIEDERLAGE

"Wie war das Spiel?" wird Wolfram Auch gefragt. "Knapp, knapp haben wir verloren!" War es nicht 0:9?" "Doch, schon, aber die Sätze waren knapp!"

Eingetragen am: 07.09.2009

SÜßE NOPPEN

Dieter Klemann, zuletzt in der Landesliga mit langen Noppen erfolgreich, sieht wieder einen neuen Noppen (die bisherigen sind nicht mehr erlaubt). Stefan Molsner schlägt ihm den Belag Milky Way 2 vor, doch Klemann winkt ab: "Im letzten Jahr hab ich schon Milky Way 1 getestet; ca. 50 Prozent der Bälle flogen weit weit ins Aus, die anderen landeten unter dem Tische. Wenn dann doch zufällig mal ein Ball rüber kam, schoss Trainingspartner Florian Krüger eine Luftschiße ab. Ich denke, Milky Way ist als Schokolade doch besser!"

Eingetragen am: 04.09.2009

DARF MAN DAZU ...

Dieter Klemann, zur Zeit in Kur in Aulendorf, hat dort zum Schläger gegriffen und zeigte sich bissig wie eh und je: "Einer der Klienten war scheinbar übermächtig, da musste ich antreten. Ihr kennt mich - ich spiele immer voll durch. Ich muss also das Ergebnis nicht erwähnen - bei 11:0, 11:0 und 7:0 hab ich den ersten Fehler gemacht ..."

Eingetragen am: 08.10.2008

PURE LOGIK

Robert Segas Logik besticht: "Tim Reimers spielt in der 4. Mannschaft an 2, hat in der 4. und 3 Mannschaft gespielt und beide sind zweiter. am Wochenende spielte er auch in der 2. Mannschaft, die ist auch Zweiter. Nicht auszudenken, wenn er an eins aufgestellt wäre ..."

Eingetragen am: 08.10.2008

DAS ORIGINAL BLEIBT UNERREICHT!

Mario Lietzau siegt bei der Bezirksrangliste der Herren. Gegen Noppenspieler Dieter Klemann (Herren 3) allerdings, verliert er zum 3. Mal nacheinander glatt. Im Spiel gegen Robert Segas (ebenfalls Herren 3), gewinnt er mit Mühe. "Du spielst mit deinen Noppen wie Dieter Klemann, aber gegen den halben Klemann reicht es gerade noch!"

Eingetragen am: 08.10.2008

1 FAKTUM - ZWEI MEINUNGEN

Stefan Molsner beklagt sich über den Boden in der ostheimer Halle: "Der Boden ist sehr rutschig - das ist Gift für mein Spiel, das ganz auf eine gute Beinarbeit ausgelegt ist". Dominik Hini beklagt sich ebenfalls: "Für mich ist er auch schlecht, ich bleib immer stehen, benötige daher einen festen Stand."

Eingetragen am: 08.10.2008

WISSEN IST ALLES!

"Was heißt Butterfly auf deutsch?" - werden Tim Kimmerle und Manuel Steinwand beim Turnier in Blaustein gefragt: Manuels Antwort kommt prompt: "Butterfliege natürlich!" Tim erwidert daraufhin sofort: "Achwas, das heißt Libelle du Depp!"

Eingetragen am: 08.10.2008

CHANGE A LOSING TEAM

"Also wir 6 (Andy, Dome, Stefan, Christian, Benedikt, Stanko) könnten auch aufsteigen, wenn wir immer mit Felix und Mladen spielen würden (beide haben noch kein Spiel gemacht!), mit den beiden Jugendersatzspielern Manuel und Tim, und mit den Ersatzleuten Claudius und Sven aus der Fünften", tröstet sich Dominik Hini (Herren 4), nach der 7:9-

Niederlage beim VfB in der Bezirksklasse. Nur wäre dann keiner der 6 Spieler mehr im Einsatz!

Eingetragen am: 08.10.2008

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

Dieter Klemann ist völlig verblüfft. Fünf Minuten vor Beginn der Landesliga-Partie in Birkmannsweiler wird er von Dauud Cheaib, der früheren Nummer 2 der Regionalligamannschaft zum Einspielen aufgefordert. "Normalerweise hätte ich abgewunken und meine müden Knochen geschohnt. Aber bei Dauud konnte ich wirklich nicht nein sagen; ich bin sofort an die Platte: das war der Ritterschlag für mich, den Hobbyspieler."